

25.11.2020

A 7: Weströhre Tunnel Stellingen fertiggestellt 55-Stunden-Vollsperrung der A 7 zwischen der AS HH-Volkspark und der AS HH-Eidelstedt, von Freitag, 18.12., 22:00 Uhr bis Montag, 21.12.2020, 5:00 Uhr

- **Weströhre Tunnel Stellingen trotz CORONA-Auswirkungen Ende 2020 fertiggestellt**
- **Brandtest erfolgreich absolviert**
- **Inbetriebnahme der Weströhre startet am 4. Advent**

Trotz der direkten CORONA-Auswirkungen mit Lieferengpässen und Kapazitätseinschränkungen beim Bau des Tunnel Stellingen, ist es den Verantwortlichen der DEGES und den Auftragnehmern gelungen, den Tunnel im Zeitplan fertigzustellen und mit der notwendigen Betriebs- und Verkehrstechnik auszustatten. Der 890 Meter lange Tunnel hat den für die Inbetriebnahme entscheidenden Brandtest am 17.11. erfolgreich bestanden. Alle Sicherheitseinrichtungen haben vollumfänglich funktioniert.

In der nun folgenden ersten **Wochenend-Vollsperrung der A 7** zwischen der **Anschlussstelle (AS) HH-Volkspark und der AS HH-Eidelstedt vom Freitag, den 18.12., 22:00 Uhr bis Montag, den 21.12.2020, 5:00 Uhr** wird der gesamte Verkehr der A 7 in die neue westliche Tunnelröhre im Gegenverkehr gelegt. Die bislang in Betrieb befindliche Oströhre wird gesperrt und für den Richtungsverkehr umgebaut. Dafür wird die komplette Verkehrstechnik mitsamt aller Signalgeber umgerüstet und die Betriebstechnik angepasst. Für den Umbau der Tunnelröhre Ost wird auch die **Auffahrtsrampe Fahrtrichtung Norden** an der Anschlussstelle **HH-Stellingen vom 18.12.2020 bis zum 8.2.2021, 5:00 Uhr gesperrt**. Der Verkehr wird über die bestehenden Bedarfsumleitungen U33 und U44 zu den Auffahrten der AS HH-Eidelstedt und HH-Volkspark geführt. Die Umrüstarbeiten werden bis Anfang Februar 2021 andauern. Eine weitere 55-Stunden Vollsperrung der A 7, um den Verkehr je Fahrtrichtung in jeweils eine Tunnelröhre zu legen, ist für das erste Februar Wochenende vom 5.2.2021, 22:00 Uhr bis 8.2.2021, 5:00 Uhr geplant. Dieser Termin wird noch gesondert kommuniziert.

Eine Verschiebung der Inbetriebnahme der westlichen Tunnelröhre in den Januar 2021 wurde in Absprache mit der FHH geprüft, musste aber aufgrund der nicht

zur Verfügung stehenden Fachpersonalressourcen verworfen werden. Eine nächstmögliche Verkehrsumlegung wäre erst im Februar 2021 umsetzbar gewesen.

Dies hätte gravierende Auswirkungen auf den nachfolgenden Bauablauf für den Bauabschnitt und bereits koordinierte Anschlussmaßnahmen anderer Projekte im Stadtgebiet. Zudem würde sich die Gesamteinbetriebnahme beider Tunnelröhren auf der A 7 für rund sieben Wochen verlängern.

Folgende Zielerreichungsrouten und Umleitungen werden an dem Vollsperrungswochenende eingerichtet.

Grundsätzlich wird empfohlen, auf die Angebote des ÖPNV umzusteigen und auf das Auto für Fahrten in die Innenstadt zu verzichten.

Um die Auswirkungen der Vollsperrung auf ein Maximum zu verringern, wurde ein umfangreiches Umleitungskonzept erstellt und die Erreichbarkeit der Innenstadt optimiert:

- So wird dem **überregionalen Verkehr die großräumige Umleitung über die A 1, A 21 und B 205** – die seitens des LBV-SH im Dezember abgeschlossen werden soll - zur Verfügung stehen.
- Die offizielle **innerstädtische Umleitung** erfolgt ab der **AS HH-Eidelstedt über die Holsteiner Chaussee und Kieler Straße bis zur AS HH-Stellingen**, mit Weiterfahrt Richtung Innenstadt.
- Nutzern aus Norden kommend, mit dem Fahrziel Innenstadt, steht jedoch auch die Möglichkeit offen, **ab AS HH-Schnelsen-Nord über die Flughafenumgehung B 432 und B 433** und die Alsterkrugchaussee zu fahren oder **ab der AS HH-Schnelsen über die Kollaustraße in die Innenstadt** zu gelangen.
- Nutzer aus Heide oder Pinneberg kommend, mit dem Ziel Hannover oder Innenstadt, werden ab der **AS Halstenbek-Krupunder über die Gärtnerstraße, Altonaer Straße und Pinneberger Chaussee bis zur AS HH-Volkspark** umgeleitet.
- Nutzer aus Süden kommend, fahren über **die A 1 oder B 75** über die Elbbrücken in die Innenstadt. Ebenso ist die Nutzung **der A 7 und des Elbtunnels möglich - die Auf- und Ausfahrten an den Anschlussstellen (AS) HH-Othmarschen, HH-Bahrenfeld sowie die Auffahrt Richtung Süden und die Ausfahrt Richtung Norden an der AS HH-Volkspark bleiben geöffnet.**

Alle innerstädtischen Querungsmöglichkeiten der A 7 stehen den Nutzern aus dem Hamburger Westen zur Verfügung, um in die Innenstadt zu gelangen.

Folgende verkehrliche Auswirkungen sind zu erwarten:

- Die leistungsfähige weiträumige Umleitung wird überwiegend vom überregionalen Verkehr genutzt werden. Entsprechende Schaltungen der Netzbeeinflussungsanlage in **Schleswig-Holstein und Niedersachsen leiten den Verkehr. Aufgrund des zu erwartenden verminderten Reiseverkehrs ist diese Umleitung entscheidend leistungsfähig.**
- Nutzer, insbesondere jene aus dem Nordwesten und Süden mit dem Ziel Innenstadt werden gebeten, auf den ÖPNV umzusteigen.
- Es wird, trotz der zweistreifigen Verkehrsführung auf der Kieler Straße über die A 7 zu Staulagen in den Bereichen Eidelstedt und Stellingen kommen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Karina Fischer
Projektkoordination und Kommunikation
A7 Ausbau
Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nord

Mobil: 0176 428 60 506
Telefon: 040 428.41 2198

Presse.nord@autobahn.de
www.deges.de
www.autobahn.de

 AdB_Nord

Wir stellen ein! Spannende und zukunftsichere Jobs bietet die Autobahn unter
www.KommzurAutobahn.de